

## ZBB 2014, 186

### BGB § 280 Abs. 1 Satz 1, § 242

**Kein Schadensersatzanspruch gegen die Bank wegen fehlender Aufklärung über Rückvergütung bei widersprüchlichem Verhalten des Anlegers**

BGH, Urt. v. 08.04.2014 – XI ZR 341/12 (OLG Köln), ZIP 2014, 1117 = DB 2014, 1247 = NJW 2014, 8 = WM 2014, 1036

**Amtlicher Leitsatz:**

**Ein Anlageinteressent, der im Rahmen eines Beratungsgesprächs nach der Höhe der an die Bank fließenden Provision fragt und trotz ausdrücklicher Erklärung des Anlageberaters der Bank, ihm die Höhe der an die Bank fließenden Rückvergütung nicht mitzuteilen, das Anlagegeschäft gleichwohl abschließt, verhält sich widersprüchlich, wenn er später von der Bank Schadensersatz wegen fehlender Aufklärung über die Rückvergütung geltend macht.**

---

ZBB 2014, 187

**dersprüchlich, wenn er später von der Bank Schadensersatz wegen fehlender Aufklärung über die Rückvergütung geltend macht.**